Aufsitz-Scheuersaugmaschine reinigt Logistikhallen trocken und nass

Artikel vom **7. Juli 2026**
Reinigungsanlagen und -geräte

Kärcher bietet mit der »B 260 RI Combo« eine Aufsitz-Scheuersaugmaschine mit andockbarem Vorkehrmodul. Die Maschine entfernt damit Grobschmutz und übernimmt anschließend die Nassreinigung – ausgelegt für Logistikflächen mit Holzsplittern, Kartonresten oder Packband.



Soll nur nass gereinigt werden, lässt sich das Vorkehrmodul innerhalb weniger Minuten einfach ab- und später wieder anmontieren (Bild: Kärcher).

Die Aufsitz-Scheuersaugmaschine »B 260 RI Combo« von Kärcher kombiniert Trocken- und Nassreinigung in einem Arbeitsgang. Dafür wird vorn ein Vorkehrmodul angedockt, das grobe Verschmutzungen wie Holzsplitter, Kartonstücke oder Packbandreste aufnimmt, bevor der Boden nass gereinigt wird. Bei geringerer Schmutzbelastung lässt sich das Modul innerhalb weniger Minuten abnehmen und später wieder montieren. Gegenüber dem Einsatz getrennter Kehr- und Scheuersaugmaschinen reduzieren Anwender Zeit und Kosten und bleiben bei wechselnden Einsatzbedingungen flexibler.

Das Modul ist vom Fahrersitz aus einsehbar, was das Manövrieren unterstützt.

Vorkehren mit Feinstaubfiltration

Walzenbürstenköpfe von Scheuersaugmaschinen verfügen zwar durch die Bürstenbewegung über eine Vorkehrfunktion, diese ist jedoch vor allem für leichte, lose Verschmutzungen gedacht. Das andockbare Modul ist jedoch als vollwertige Kehrmaschine mit Feinstaubfiltration und einem Kehrgutbehälter mit 50 l Volumen ausgelegt. Zwei Seitenbesen pendeln bei Wandkontakt unter das Gerät und reinigen dadurch auch Randbereiche. Durch die Trockenreinigung gelangt weniger Grobschmutz bis zum Saugbalken, wo er sich festsetzen oder nach dem Einsaugen im Schlauch verklemmen könnte. Je nach Bodenbeschaffenheit lassen sich Walzen- oder Scheibenbürstenköpfe einsetzen. Die Entleerung des Kehrguts erfolgt seitlich über eine Schublade mit Rollen, die den Transport erleichtern. Bereits vorhandene Aufsitzmaschinen dieser Baureihe können laut Kärcher mit überschaubarem Aufwand für die Nutzung mit dem Vorkehrmodul nachgerüstet werden.

Tankvolumen, Dosierung und Antrieb

Frisch- und Schmutzwassertank fassen jeweils 260 l. Die Befüllung erfolgt über die »Auto-Fill-Funktion«: Ein Schlauch wird an einen Schnellverschluss angeschlossen, der Vorgang stoppt automatisch, sobald der Tank voll ist. Das Reinigungsmitteldosiersystem »Dose« unterstützt einen präzisen und sparsamen Einsatz von Reinigungschemie. In Kombination mit zwei wartungsfreien Turbinen und einem auf den Luftfluss abgestimmten Saugbalken soll die Absaugung zuverlässig arbeiten. Die Arbeitsbreite liegt je nach Bürstenkopf bei 1200 mm mit Walze oder 1000 mm mit Scheibe. Bei einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 10 km/h wird eine Flächenleistung von bis zu 12.000 m²/h angegeben. Als Batterievarianten nennt die Mitteilung 630 Ah mit Blei-Säure-Technik oder 526 Ah mit Lithium-Ionen-Technik. Die Betriebsdauer wird mit bis zu vier Stunden pro Ladung angegeben. Mit Lithium-Ionen-Batterie und Schnell-Lader ist auch Zwischenladen möglich, etwa für den Einsatz auf großen Flächen in Logistikzentren. Ein Lenkwinkelsensor bremst die Maschine bei Kurvenfahrten ab, wenn die Geschwindigkeit zu hoch ist.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag